Der Kinderschutzbund
Bezirksverband
Frankfurt am Main

Schulung ehrenamtliche Vormundschaften

Inhalt und Termine 1. Halbjahr 2024

Zielgruppe:
Die Schulung richtet sich an interessierte Bürgerinnen und Bürger, die die Vormundschaft für ein Kind oder Jugendliche/n übernehmen wollen und bereit sind, ein kontinuierliches und mitunter langjähriges, verantwortungsvolles Engagement zu übernehmen.

Ziel:
Vermittlung der erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten zur Übernahme einer ehrenamtlichen Vormundschaft oder Pflegschaft.

Inhalte:
Die vorbereitende Schulung greift rechtliche, pädagogische und psychologische Themen und Fragestellungen auf, die zur Vorbereitung auf eine Tätigkeit als ehrenamtlicher Vormund_in von Bedeutung sind und vermittelt Aufgaben und Rolle eines ehrenamtlichen Vormundes. Sie soll dazu befähigen, Verantwortung für Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen wahrzunehmen und die Interessen des Mündels angemessen zu vertreten. Die Lerninhalte werden theoretisch vermittelt und durch praktische Übungen vertieft, Praxisberichte runden das Angebot ab.

Übersicht:
Die Basismodule sind für alle Einzelvormünder verpflichtend, die Zusatzmodule UMF richten sich an Personen, die die Vormundschaft für einen unbegleiteten minderjährigen Geflüchteten übernehmen möchten, die Zusatzmodule Kindeswohlgefährdung richten sich an Personen, die die Vormundschaft für ein Kind nach Sorgerechtsentzug o.ä. übernehmen möchten.

Termin	Inhalt	Zeit	Ort	Referent*in
Basismodule				
Freitag, 15.03.2024	**B1: Grundlagen der Vormundschaft** – Entstehung, Aufgabe, Rolle, Beendigung	14:00 – 18:00	Bleichstraße 10	Brita Einecke / Anja Sommer
Samstag, 16.03.2024	**B2: Kooperationspartner Jugendamt** – Kinder- und Jugendhilferecht, Hilfeplanung	10:00 – 16:00	Bleichstraße 10	Brita Einecke / Anja Sommer Jugendamt Frau Herrmann;
Freitag, 19.04.2024	**B3: Wo lebt mein Mündel** – Kooperation mit Jugendhilfeeinrichtungen und Pflegeeltern	14:00 – 18:00	Bleichstraße 10	Brita Einecke / Anja Sommer / Jugendhilfeeinrichtung Frau Hoffmann
Samstag, 20.04.2024	**B4: Psychologische Grundlagen**, Trauma	10:00 – 16:00	Bleichstraße 10	Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin Sahra Friedrich

Der Kinderschutzbund
Bezirksverband
Frankfurt am Main

Zusatzmodule				
Zusatzmodul UMF				
Freitag, 03.05.2024	**Zusatzmodul UMF:** Interkulturelle Sensibilität	14:00 - 18:00	Bleichstraße 10	Awa Yavari; Bildungsreferentin
Samstag, 04.05.2024	**Zusatzmodul UMF:** Der Asylantrag und das BamF-Interview	10:00 - 16:00	Bleichstraße 10	Stefan Hartung / Marion Schönnenbeck, IFZ e. V., Asylrecht AG; Praxisbericht
N.N.	Aufenthaltsrecht jenseits des Asylverfahrens	19:00-21:00	N.N.	N.N.

Zusatzmodul allgemeine Vormundschaften				
Freitag, 05.07.2024	**Zusatzmodul** Kindeswohlgefährdung: Lebenssituation der Mündel, Psychologische Grundlagen	14:00 - 18:00	Bleichstraße 10	Claudia Winter-Kieweg, Jugendamt Frankfurt; Praxisbericht
Samstag, 06.07.2024	**Zusatzmodul** Kindeswohlgefährdung: Rolle des Vormunds, Anforderungen und Herausforderungen	10:00 - 16:00	Bleichstraße 10	Beate Frank, Dipl Päd., Systemische Familienthearapeutin, Supervisorin

Ansprechpartnerinnen: Brita Einecke; Dr. Anja Sommer, Angebotsleiterinnen ehrenamtliche Vormundschaften, Deutscher Kinderschutzbund, Bezirksverband Frankfurt e.V., Tel: 069 200 6299 - 12, vormundschaft@kinderschutzbund-frankfurt.de

Veranstaltungsorte: Die Präsenz-Schulungen finden in der Bleichstraße 10, 60313 Frankfurt, im Seminarraum EG, statt.

Veranstalter: Deutscher Kinderschutzbund, Bezirksverband Frankfurt e.V., Comeniusstraße 37, 60389 Frankfurt

Kosten: Für Frankfurter Ehrenamtliche ist die Schulung kostenfrei. Für externe Institutionen erheben wir einen Kostenbeitrag i.H.v. 600,- € pro Person.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann vereinbaren Sie mit uns einen Einzeltermin und fordern Sie unseren Bewerbungsbogen an unter vormundschaft@kinderschutzbund-frankfurt.de .

Wir beraten Sie gerne!

Verbindlichkeit: In der Schulung werden wichtige Grundkenntnisse vermittelt, die für die Übernahme einer ehrenamtlichen Vormundschaft von elementarer Bedeutung sind. Die Teilnahme an allen Schulungseinheiten ist deswegen für Frankfurter Interessent*innen verbindlich